

Big Band Workshop geleitet von Ken Dombrowski (Posaune)



Der Big Band Workshop findet dieses Jahr unter Anleitung von Ken Dombrowski (Nordsnø Ensemble) in der Aula der TSS statt. Dieser Workshop ist Schülerinnen und Schülern der Theodor-Storm-Schule Husum und der Kreismusikschule Nordfriesland vorbehalten.

Der Klangkörper Big Band ist aus der Jazzgeschichte nicht wegzudenken und untrennbar verbunden mit Namen wie Duke Ellington, Glenn Miller, Count Basie, Sammy Nestico oder in neuerer Zeit auch Peter Herbolzheimer oder Bob

Mintzer. Besonders reizvoll ist dabei für alle Bläser das Zusammenspiel mit der Rhythmusgruppe (Bass, Klavier, Drums).

Aus dem reichhaltigen Repertoire der TSS-Big Band-Literatur sollen Stücke aller Stilrichtungen von Swing bis Soul und Funk einstudiert werden.

Zum Kurs gehören Körper- und Rhythmusarbeit sowie Übungen zum Ansatz und zur Spieltechnik. Auch das Ausprobieren verschiedener Phrasierungen und Rhythmen in den unterschiedlichsten Jazzstilistiken steht auf dem Programm.

Danke für die Unterstützung

Das Husumer Jazzfest besteht nun seit 2014. Nach wie vor sind Veranstaltungen dieser Art auf ehrenamtliche und privatwirtschaftliche Unterstützung angewiesen. Deshalb freuen sich die Organisatoren über jede Zuwendung. In diesem Jahr möchten wir uns bedanken bei:

SeFiRo QS KG, Johannes und Irene Thorsen Stiftung, dem Rotary Club Husum und der NOSPA Kulturstiftung.



PopForum ist eine offene Plattform der Kreismusikschule Nordfriesland für den Bereich der Populärmusik.



Seit über fünfundzwanzig Jahren engagiert sich die Kreismusikschule Nordfriesland für die musikalische Ausbildung und Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Neben den klassischen Unterrichtsangeboten, wie Instrumentalunterricht, Eltern-Kind-Kursen und Musikalische Früherziehung sowie Ensemblespiel an verschiedenen Standorten bietet die Kreismusikschule Nordfriesland zahlreiche Ergänzungsangebote in allen Altersgruppen und Musikstilen – von Klassik bis Jazz.

Damit trägt die Kreismusikschule zu einem lebendigen und zeitgemäßen Musikleben des Kreises Nordfriesland bei. Unterstützt wird sie dabei von aktiven Fördervereinen (www.kreismusikschule@nordfriesland.de).

Angebote:

- Gitarrenkurse
- Folk Treff
- Musical
- Songwriting
- Afrikanisches Trommeln
- Ferienprojekte
- Events
- Workshops
- Kurse für Erwachsene

Veranstaltungen:

- Husumer Jazzfest
- Sinfoniekonzerte
- Musikmatineen
- Klassenvorspiele
- Konzerte für Kinder
- Musikalischer Klönschnack
- Jahreskonzerte
- Musizierstunden
- Bilderbuchkino

Kreismusikschule Nordfriesland

Schloss vor Husum · König-Friedrich-V.-Allee, 25813 Husum
Ruf 0 48 41 / 89 73 -123 oder -127 · Fax 0 48 41 / 89 73 -120
Mail: kreismusikschule@nordfriesland.de
www.kreismusikschule.nordfriesland.de

Das Husumer Jazzfest ist eine Kooperation mit dem Jazzfachbereich der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (Leitung: Prof. Wolf Kerschek).

in Kooperation mit



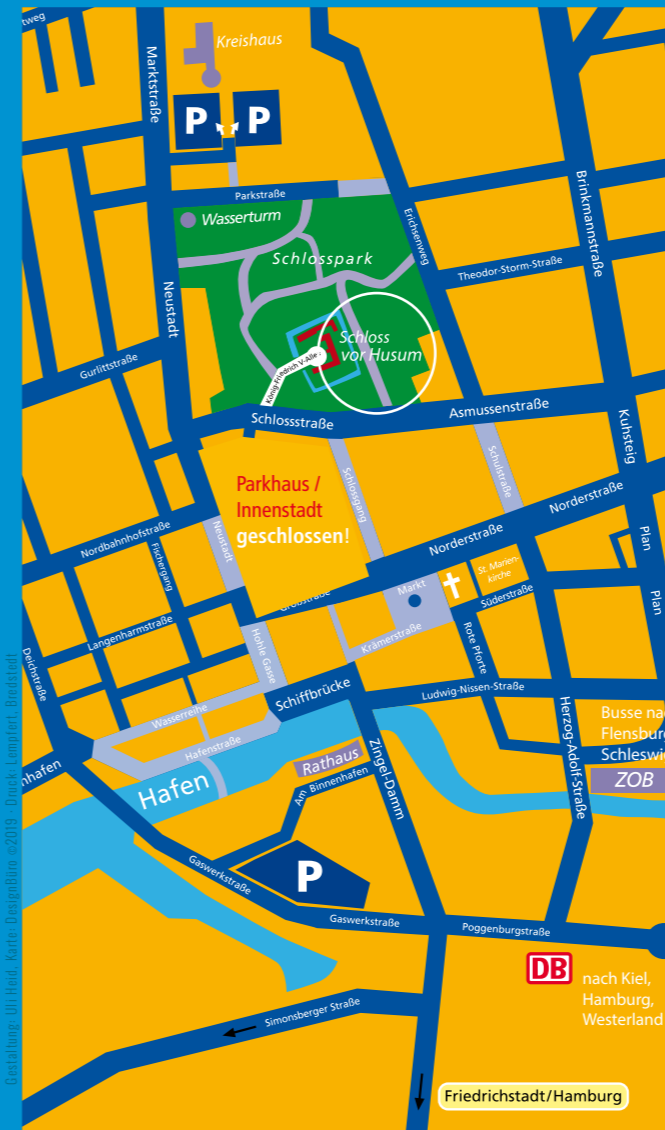
Damit gibt das Husumer Jazzfest dem Jazznachwuchs der HfMT Hamburg regelmäßige Auftrittsmöglichkeiten. www.hfmt-hamburg.de



Beginn jeweils 19:30 Uhr, Einlass 19:00 Uhr (Platznummerierung)

Eintritt jeweils 18 EUR / erm. 12 EUR, zzgl. VVK
Combi-Ticket 30 EUR / erm. 20 EUR, zzgl. VVK

Karten: Schlossbuchhandlung, Schlossgang 10, 25813 Husum



Freitag / Sonnabend,
1.+2. März 2019

6. HUSUMER JAZZ FEST

Schloss vor Husum, Rittersaal

Einlass jeweils 19:00 Uhr (Platznummerierung)
weitere Infos unter: www.jazzfest-husum.de

Freitag, 1. März 19:30 Uhr

Nordsnø Ensemble (HfMT-Hamburg)
Tomasz Kowalczyk Trio

Sonnabend, 2. März 19:30 Uhr

Daniel Hirdt Jazztrio (HfMT-Hamburg)
Martin Sasse - Peter Weniger Duo

in Kooperation mit



KreisMusikschule Nordfriesland
Kultur | Bildung | Treffpunkt

6. Husumer Jazzfest 2019

Zum Auftakt am **Freitag, 1. März 2019**, präsentiert sich das **Nordsnø Ensemble** von Jazzfachbereich der HfMT-Hamburg.



Das **Nordsnø Ensemble** widmet sich der Verbindung skandinavischer Folklore mit Elementen des modernen Jazz. Dabei treffen die mystischen Stimmungen skandinavischer Volkslieder auf sphärische Klanglandschaften, durchdringende Rhythmen und lyrischen Gesang.

Im Fokus stehen traditionelle Lieder und Texte, die durch farbenreiche Arrangements sowie klangvolle Improvisationen neu interpretiert werden. Die ZuhörerInnen fühlen sich in die

Unberührtheit der weiten Fjorde, Wälder und die Mystik der Berge Skandinaviens entführt und können sich für einen Moment aus dem turbulenten Alltag lösen.

Helena Benkendorff – Vocal
Vincent Dombrowski – Saxophone, Komposition, Arrangement
Ken Dombrowski – Posaune
Lukas Wilmsmeyer – Gitarre
Raphael Röchter – Piano
Niclas Bergmann – Bass
Lukas Schwegmann – Percussion
Johannes Metzger – Drums

Den zweiten Abend, **Sonnabend, 2. März 2019**, eröffnet das **Daniel Hirdt Jazztrio** ebenfalls vom Jazzfachbereich der HfMT-Hamburg.



Alle Fotos: © Fotorechte bei den Künstlern



Daniel Hirth Trio schlägt einen stilistischen Bogen von Jazz bis Klassik, auch folkige und poppige Töne sind zu hören. Das junge Trio besticht besonders in intimen, leisen und zerbrechlichen Momenten und zieht so das Publikum in seinen Bann. Aber auch groovig-energiegeladene Kompositionen zählen zu seinem Repertoire.

Durch Daniels Ausbildung an der Konzert- sowie an der Jazzgitarre ist seine Musik von modernen und klassischen Klängen gefärbt. Mit ihm spielen Christian Müller (Kontrabass) und Moritz Hamm (Schlagzeug).

Den zweiten Teil des ersten Abends gestaltet das **Tomasz Kowalczyk Trio**



Tomasz Kowalczyk (piano) fing im Alter von sechs Jahren mit dem Klavierspiel an und genoss schon als Kind eine umfangreiche musikalische – zunächst klassische Ausbildung.

Janosch Pangritz (drums) studierte Jazzschlagzeug an der „Hochschule für Musik und Theater“ Hamburg und an der „Academy of Music and Dramatic Arts Southern Denmark“ Odense / Dänemark.

Niklas Müller (double bass) war Jungstudent am Julius-Stern-Institut der UdK Berlin und studierte dort Kontrabass bei Prof. Sigi Busch, Christian von Kaphengst und Marc Muellbauer.

Zum Höhepunkt des Abends spielt das **Martin Sasse und Peter Weniger Jazzduo**



Martin Sasse und Peter Weniger – Piano : Saxophon

Dieses einmalige Duo nimmt uns, das Publikum, mit in ihr Universum von Rhythmus, Poesie, Melodie und Energie. Die Prägungen dieser Begegnung sind ein Genuss, da sie die Moderne mit der Tradition verbinden. Martin Sasse und Peter Weniger erzählen in ihren Interpretationen eine eigene Geschichte und spannen in ihrer Gesamtheit große Bögen, die ein Stimmungsbild des heutigen Lebensgefühls repräsentieren. Beide Musiker sind, ein jeder für sich, Meister auf ihren Instrumenten.

Martin Sasse hat im Laufe seiner Bühnenkarriere mit nahezu allen Legenden im internationalen Jazz zusammengearbeitet, darunter Al Foster, Jimmy Cobb, Steve Grossman und Lee Konitz und zählt lange schon selbst zu den herausragenden Jazz-Pianisten in Europa.

Peter Weniger hat ebenfalls mit namhaften Künstlern gearbeitet, u. a. mit: David Friedman, Peter Fessler, Hubert Nuss, Conrad Herwig, Jasper van't Hof, „Pili Pili“, Billy Cobham, Maceo Parker, Eddie Palmieri, Lionel Richie, u. v. m..